

Tagung auf geschichtsträchtigem Boden

Klausurtagung/Landesvorstandssitzung des Kneipp-Bund Landesverbandes Bayern in Walting im Altmühltal

Nicht ohne Grund tagte der Kneipp-Bund Landesverband Bayern e.V. auf geschichtsträchtigen Boden, wo sich früher der Limes in der römischen Provinz Raetien befand und heute noch die Deutsche Limes-Straße vorbeiführt. Der Limes ist darüber hinaus UNESCO-Welterbe. 2015 wurde das „Kneippen als traditionelles Wissen und Praxis nach der Lehre Sebastian Kneipps“ von der deutschen UNESCO zum immateriellen Kulturerbe ernannt.



Erster Bürgermeister Roland Schermer bei seinem Grußwort, links Landesvorsitzende Ingeborg Pongratz, rechts stellvertretende Landesvorsitzende Evelin Hensel

Im letzten Jahr konnte der vom Kneipp-Bund zertifizierte Kindergarten in Rieshofen sein 10-jähriges Bestehen feiern und eine wunderbare Kneipp-Natur-Wassertretanlage eröffnen und eingeweiht werden. Die Gemeinde ist auf dem besten Weg ein Aushängeschild für die Kneipp-Lehre zu werden.

Ein gesundes Leben im Einklang mit der Natur ist das Ziel der Kneipp-Bewegung. Aus der ursprünglichen Wasser- und Kräuterheilkunde von Sebastian Kneipp (1821 – 1897) hat sich ein anerkanntes Naturheilverfahren und Präventionskonzept entwickelt, das auf den fünf Elementen Wasser, Bewegung, Heilpflanzen, Ernährung und Lebensordnung basiert. Kneipps Lehre zu verbreiten und zur Gesundheit möglichst vieler Menschen vorsorglich beizutragen, ist seit über 150 Jahren das Bestreben der „Kneippianer“.

Unter der Leitung der Landesvorsitzenden und ehemaligen Landtagsabgeordneten Ingeborg Pongratz, die auch als Präsidentin Kneipp-Worldwide fungiert, begann die Tagung mit umfangreichen und sehr interessanten Informationen. In Bayern „kneippen“ bereits 78 Kindertagesstätten, 6 Schulen, 8 Senioreneinrichtungen, 76 Kurbetriebe usw. Fort- und Weiterbildungen in Kooperation mit der Sebastian-Kneipp-Akademie (SKA) werden angeboten und den Vereinen mit Rat und Tat zur Seite gestanden.



Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Walting, Roland Schermer, ließ es sich nicht nehmen die Delegation aus ganz Bayern, Passau, Kempten, Bad Reichenhall, Abensberg, Memmingen, München, Dinkelsbühl, Amberg, Hersbruck und Landshut in seinem Grußwort die aufstrebende Gemeinde Walting mit seinen 2328 Einwohnern und 13 Gemeindeteilen vorzustellen. Eine herausragende Besonderheit sei die Grundschule mit dem Prädikat einer „Umweltschule“,

eine Bücherei und eine Großtagespflege. Der Tourismus im Naturpark Altmühltal nimmt immer mehr einen wichtigen Platz ein durch das allseits beliebte Radwandern, die Bootstouren und das Wandern. Ingeborg Pongratz sprach die Bitte an den Rathauschef aus, einen Kneipp-Verein zu gründen, um nach den Grundlagen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) in den Bereichen Gesundheitsförderung und Gesundheitsbildung, bzw. in den Bereichen Informations- und Aktionsangeboten tätig werden zu können und die Kneipp-Anlagen noch vermehrt einzubeziehen durch Sportvereine, Schulen, Kindertagesstätten usw.

In den 123 bayerischen Kneipp-Vereinen mit seinen fast 20.000 Mitgliedern wird hochwertige und vielseitige Arbeit ehrenamtlich geleistet. Mit sieben interessierten Personen kann ein Verein gegründet werden. Gerne bietet der Kneipp-Landesverband seine Hilfe für einen Kneipp-Vortrag und anschließender Gründungsversammlung im neuen Jahr an, der dann als 124. Kneipp-Verein in die Kneippgeschichte eingehen wird. Interessierte mögen sich beim Ersten Bürgermeister, Roland Schermer, melden.

Das Jahresmotto für 2018 der bundesweiten Kneipp-Bewegung lautet „MITEINANDER – FÜREINANDER“. Denn das gesellschaftliche Miteinander, der achtsame und rücksichtsvolle Umgang mit sich selbst, seinen Mitmenschen und der Natur sind Grundwerte unserer freien Welt. Im 19. Jahrhundert sagte Sebastian Kneipp schon: „Wer bemüht ist, sein eigenes Glück zu suchen, der ist auch den anderen gern behilflich dazu.“ Die Kneipp-Vereine sehen sich auch als soziale Netzwerke und deshalb ist das Jahresmotto 2018 genau richtig, das Miteinander wieder mehr zu praktizieren.

Im neuen Jahr organisiert der Kneipp-Landesverband Bayern für alle 123 Kneipp-Vereine Regionaltagungen. In Schwaben findet sie am 10. März in Kempten, für die Kneipp-Vereine in Oberbayern/Niederbayern am 14. April in Abensberg und für die Oberpfalz und Franken am 5. Mai in Wackersdorf. So treffen sich die Verantwortlichen zur nächsten Landesvorstandssitzung nach den Regionaltagungen im Juni am Chiemsee wieder.

Kontakt:

Kneipp-Bund Landesverband Bayern e.V.

1. Vorsitzende Ingeborg Pongratz

Hohenlindener Straße 1

81677 München

Telefon 089 / 56 85 07

Fax 089 / 56 85 88

info@kneipp-lv-bayern.de

www.kneipp-lv-bayern.de

